



KINDERPARLAMENT
STADT BERN

Ratsbüro

An den Gemeinderat von Bern
Erlacherhof
Junkerngasse 47
Postfach
3000 Bern 8

KINDERBÜRO Bern
Predigergasse 6
Postfach
3000 Bern 7

Bern, 20. März 2014 - ps

Kinderparlament der Stadt Bern 2013-2014: 32. KiPa-Session vom 6. März 2014

14. KiPa-Postulat: "Üses Schlittu-Wäldli söll blibe!"

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates

Folgendes Postulat wurde vom Kinderparlament der Stadt Bern an seiner 32. Session vom 6. März 2014 mit 76 Ja zu 14 Nein bei 0 Enthaltungen verabschiedet:

14. KiPa-Postulat: "Üses Schlittu-Wäldli söll blibe!"

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident und GemeinderätInnen

„Ich bin Yael Bloch von der Nussbaumstrasse. Ich bin in der Bau- und Verbesserungsgruppe BVG.

Die Pläne für die Linienführung für das „Tram Region Bern“ zeigen auf, dass bei der Haltestelle Galgenfeld alle Bäume sowie der Hügel für das Tramprojekt geopfert werden sollen. Aber genau diese Grünfläche ermöglicht es den Kindern aus der Umgebung, dort gefahrenlos zu spielen und im Winter sogar den Hügel runter zu schlitteln. Stellt euch das nur vor, mitten in der Stadt, zwischen Häusern und Strassen, eine freie Fläche zum spielen zu haben.

Ich will, dass der Gemeinderat prüft, ob die Schienen für das Tram nicht anders gelegt werden können, damit der Hügel und die Bäume gerettet werden!

Diese Grünfläche bedeutet mir nämlich sehr viel.“

Wir freuen uns auf Ihre Antwort!

Mit freundlichen Grüssen

Das Ratspräsidium

Alexandra Blanco Losada

Denis Kapljak